Zeitschrift: Pro Senectute : schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge,

Alterspflege und Altersversicherung

Band: 34 (1956)

Heft: 2

Artikel: "Wir älteren Leute"

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-722447

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 19.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Wir älteren Leute»

Er muss ein Lebenskünstler sein, ein heiterer alter Herr, dieser Hans Kriesi, der in schönen Gedichten sein Alter und Aelterwerden besingt. Offenbar hat er es verstanden, vielen seiner Altersgenossen aus dem Herzen zu sprechen; denn das Büchlein «Wir ältern Leute», Verlag Huber & Co. A.-G., Frauenfeld, hat schon drei Auflagen hinter sich. Was viele alte Menschen unbestimmt fühlen, drückt unser Dichter einfach und nett in Versen aus; er weiss etwas um das Altwerden und wie es Betagten zu Mute ist. Seine Einsichten hat er in schlichte Verse gebracht und verklärt sie mit einem köstlichen Humor. Eben weil die Gedichte so anspruchslos sind, wirken sie sympathisch und eindrücklich. Das Büchlein, zu dem Max Behrens die Illustrationen beigesteuert hat, wird zweifellos vielen alten Leuten Freude machen, wir können es unsern Lesern warm empfehlen. Es eignet sich vorzüglich als Geburts- und Namenstagsgeschenk für Menschen jenseits der Lebensmitte.

Der Verfasser war so freundlich, uns den Abdruck eines seiner Gedichte zu gestatten.

Lebensfreude

Klag' ich, dass im Stundenglase Pausenlos mein Sand zerrinnt? Dass im Leben wie im Meere Ebbe nach der Flut beginnt?

> Darf ich mit dem Schicksal hadern, Dass das Alter mich beschwert? Dass das Blut in meinen Adern Keine Stürme mehr begehrt?

Nein, ein froher Lebenswille Stärkt mir immer noch die Hand. Stiller Freuden schöne Fülle Blüht auch an des Alters Strand.